

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 77 (1990)
Heft: 9: Stadien = Stades = Stadiums

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nes klassizistisches Bürgerhaus in Köln entdeckte und sich mit dessen Wiederaufbau seinen Lebensraum doppelt erfüllen konnte:

Seine Zuneigung zu Schinkel und zur Romantik konnte er hier nicht nur als planender Architekt umsetzen, sondern sich zugleich in diesem wiederaufgebauten Patrizierhaus mit Wohnung und Büro selbst niederlassen.

Nach Beginn der Bauarbeiten erwies sich obendrein der Keller – das Relikt einer aus dem 13. Jahrhundert stammenden Klosteranlage – als zusätzliches Geschenk: Kraemer baute ihn als Veranstaltungsort für Musik- und Kunstausstellungen aus.

Somit konnte sich sein Lebensinhalt unter der Losung des Goethe-Wortes «Tätig sein ist des Menschen erste Bestimmung» zu einer Symbiose mit dem finden, was ihm besonders am Herzen lag: die Freude am Schönen, zu Bildern, zur Musik, zu Schriften und zur Architektur.

Bereits seit 1950 zog sich Kraemer, der Ferien und Urlaub im langläufigen Sinne nicht kannte, sondern Sammlung und Konzentration suchte, während der Sommermonate in das nördlichste Haus Deutschlands zurück: in ein Leuchtturmwärterhaus auf dem Ellenbogen von Sylt, ohne elektrischen Strom und andere Bequemlichkeiten der Zivilisation. Hier fand Kraemer einen Teil seiner Selbstbestätigung: ein Sonnemensch, der den blauen Sommerhimmel, Wind, Sand und die Einfachheit liebte.

Das andere Haus «Am Römerturm 3» in Köln kann für den Architekten und Kunstliebhaber Friedrich Wilhelm Kraemer als sein Gedenkstein betrachtet werden. Er hat dort die letzten 16 Jahre seines Lebens gelebt und gearbeitet.
Meinhard von Gerkan

Preis

3. «Andrea Palladio»-Preis

Dieser jedes 2. Jahr verliehene Preis wird nun für 1991 ausgeschrieben. Er ist international und steht allen registrierten Architekten offen, die bis zum 1. Januar 1991 das 40. Altersjahr noch nicht erreicht haben.

Der Preis ist mit Lit. 70000000 für den Sieger dotiert. In der Jury 1991 sind: Francesco Dal Co, Rafael Moneo, James Stirling, Manfredo Tafuri.

Termin: 31. Januar 1991. Ablieferung der Unterlagen an Caoduro S.p.A., Via Chiuppese 15, I-36010 Cavazzale (Vicenza), Tel. 0444/595900, Fax 044/596761. Unter dieser Adresse können auch detaillierte Unterlagen verlangt werden.

Internationaler Wettbewerb

Concours international pour la réalisation du Centre culturel Jean Marie Tjibaou (Nouméa – Nouvelle-Calédonie)

L'Agence de développement de la culture canaque, Etablissement Public d'Etat à caractère administratif, doit construire à Nouméa (Nouvelle-Calédonie), le Centre culturel Jean-Marie Tjibaou, dans le cadre des Grands Travaux de l'Etat français.

Ce centre a pour vocation le développement et la promotion de la culture canaque (patrimoine et création). Les locaux occuperont une surface de l'ordre de 4 à 5000 m², sur un site à paysager de 15 hectares, en bord de mer.

Cette réalisation donnera lieu à un concours international d'idées, sur invitation, après sélection des candidats.

Le programme, le calendrier, les modalités du concours et la composition du jury seront précisés dans un prochain communiqué qui paraîtra au mois de septembre 1990 et dans l'édition de la lettre d'information de l'UIA de ce même mois.

Les candidats au concours devront faire acte de candidature, avant le 9 novembre 1990, auprès de Mme. Claudie Georges-François, Secrétaire d'Etat aux Grands travaux, 23-25 avenue Franklin Roosevelt – 75008 Paris (France). Les modalités de présentation des candidatures seront explicitées, au mois de septembre prochain, dans les organes d'information précités.

Des précisions d'information pourront alors également être obtenues auprès de:

Agence de développement de la culture canaque, B.P. 378, Nouméa (Nouvelle-Calédonie), Télécopie: (687) 282178

Seminar

Wien-Budapest Expo '95 Projekte für die Zukunft

Das Wiener Architekturseminar eröffnet einen internationalen Diskurs für Wien

Das Wiener Architekturseminar entwirft und diskutiert ausgewählte Orte und exemplarisch Themen

Das Wiener Architekturseminar entwickelt konkrete Vorschläge für Realisierungen: Wien in einem neuen Aufbruch; Grosszügige Lösungen und sensible Interpretationen der vorhandenen Stadt; Eingriffe in historische, suburbane und periphere Zonen, neue Inhalte und Nutzungen für alte Areale.

Neudimensionierung von Projekten als Teile der zukünftigen Stadt

Das Seminar erfolgt werkstattartig in intensiver Betreuung und Diskussion und wird geleitet von Boris Podrecca und Albert Wimmer

Veranstaltungsort: Wien, Messepalast

Teilnehmer: Studenten/innen der höheren Semester und junge Architekten/innen

Teilnahmegebühr: öS 2100,-/ DM 300,-

Nähere Information beim Veranstalter: Stadt Wien – expo werkstatt, Auerspergstrasse, 15/21, 1080 Wien, Telefon: 0222/48 7344, Telefax: 0222/48 71 33

Symposium

Das Museum als kulturelle Zeitmaschine

Das österreichische Museum für angewandte Kunst veranstaltet ein internationales Symposium über den Stellenwert und die Wirklichkeit des Museums heute. Internationale Ausstellungsmacher, Museumsdirektoren, Architekten, Kunsthistoriker und -kritiker, Philosophen usw. werden diese Themen in Form von Podiumsgesprächen diskutieren.
12. bis 14. Oktober 1990.

Weitere Informationen: Dr. Regina Haslinger, MAK, Stubenring 5, A-1010 Wien, Tel. 0043/1/711 36, Fax 0043/1/713 1026

Perspektiven des schweizerischen Städtebaus

Aus Anlass ihres 10jährigen Bestehens führt die Sarna-Granol AG am 23. Oktober 1990 ein nationales

Symposium über Zukunftsperspektiven des schweizerischen Städtebaus durch. Es referieren Carl Fingerhuth und Aurelio Galfetti, an der Diskussionsrunde beteiligen sich Dr. Ursula Koch, Zürich, Dr. Dieter Möbius, Dresden, Dr. Urs Scheidegger, Solothurn. Auskünfte erteilt: Sarna-Granol AG, 6060 Sarnen, Telefon 041/66 68 65.

Neuerscheinungen

Architecture moderne en Province

Les cahiers de la recherche architecturale no 24/25

128 pages, comprenant 110 illustrations noires, format 21x24,5, 180 F Editions Parenthèses

Traite de construction en terre

L'encyclopédie de la construction en terre, volume 1

360 pages, comprenant plus de 600 illustrations, format 205x300 mm, 280 F. Editions Parenthèses

Architektur und Städtebau in Berlin zwischen 1933 und 1945

Planen und Bauen unter der Ägide der Stadtverwaltung
Hrsg. Wolfgang Schäche, 1989
512 Seiten mit 550 Abbildungen, Format 17x24 cm, DM 190.-
Gebr. Mann Verlag

Die Bildhauerfamilie Cauer im 19. und 20. Jahrhundert

Elke Masa
Hrsg. Peter Bloch, 1989
320 Seiten mit 400 Abbildungen, Format 17,5x25 cm, DM 148.-
Gebr. Mann Verlag

Egon Schiele

Von der Skizze zum Bild. Die Skizzenbücher
Christian M. Nebehay, 1989
400 Seiten mit ca. 120 Farb- und 2-Farb-Abbildungen, Format 22x28 cm, DM 135.-
Verlag Christian Brandstätter

Momente

Aus den Skizzenbüchern des Architekten Heinrich Barz
96 Seiten, 88 ganzseitige Farbabbildungen, Format 21x26 cm, Fr. 58.-
Wiese Verlag

J.F. Geist: «Le Passage»

Un type architectural du XIXe siècle
621 pages, format 23,8x19 cm, 2200.- FB
Pierre Mardaga éditeur

Der Prager Platz

Schriftenreihe zur internationalen Bauausstellung Berlin 1984–1987, Band 6
Hrsg. Josef Paul Kleihues, 1989
96 Seiten mit 138 Abbildungen, Format 28×26 cm, DM 38.–
Gerd Hatje

Aurelie Nemours

Serge Lemoine, 1989
Avec des textes de Gabriele Kübler et Gottfried Honegger (franz. Übersetzung Solange Schnall, deutsche Übersetzung Harald Pieper, Marie-Luise Syring, engl. Übersetzung Alfred Fischer, Fr. 78.–
Waser Verlag

Mies van der Rohe

Beiträge zur ästhetischen Entwicklung der Wohnarchitektur
Arnold Schink, 1989
250 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Format 21×24 cm, DM 60.–
Karl Krämer Verlag

Richard Meier

Building for Art/Bauen für die Kunst
Hrsg. Werner Blaser, 1989
176 pages, 160 plans, drawings and duotone plates, English/German Fr. 136.–/DM 158.–
Birkhäuser Verlag

Tadao Ando

Sketches/Zeichnungen
Hrsg. Werner Blaser, Preface by Mario Botta
176 pages, 120 illustrations, English/German, Fr. 108.–/DM 128.–
Birkhäuser Verlag

Terratektur

Einstieg in die unterirdische Architektur
Pierre Zoelly, 1989
240 Seiten, 210 Abbildungen, Fr. 98.–/DM 118.–
Birkhäuser Verlag

Postbauten

Hrsg. Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen, Gesamtleitung: Johannes Möhrle, 1989
258 Seiten, 378 Abbildungen, grösstenteils farbig, deutsch und englisch, Format 24×28 cm, DM 78.–
Karl Krämer Verlag

La Métropole imaginaire – Un Atlas de Paris

Bruno Fortier, 1989
254 pages, format 24,7×34,4 cm, illustrations, 3450.– FB
Pierre Mardaga éditeur

Wasserlacke und andere umweltschonende Lacke im Möbel- und Innenausbau

IP-Holz Dokumentation
75 Seiten, Format 21×30 cm, Bestell-Nr. 724.984d, Fr. 10.–
Bundesamt für Konjunkturfragen, Impulsprogramm Holz, 3003 Bern

Aktuelle Entwicklungen des technischen Holzschutzes

IP-Holz Dokumentation
91 Seiten, Format 21×30 cm, Bestell-Nr. 724.982d, Fr. 10.–
Bundesamt für Konjunkturfragen, Impulsprogramm Holz, 3003 Bern

Sanieren und Renovieren

IP-Holz Dokumentation
100 Seiten, Format 21×30 cm, Bestell-Nr. 724.808d, Fr. 20.–
Bundesamt für Konjunkturfragen, Impulsprogramm Holz, 3003 Bern

Umbautes Licht

Das Verwaltungsgebäude der Hoechst AG
Peter Behrens, 1990
192 Seiten mit 240 Abbildungen, davon 40 in Farbe, Format 22,7×28,8 cm, DM 86.–
Prestel-Verlag

Visionary San Francisco

Hrsg. Paolo Polledri, 1990
200 Seiten mit 50 Farbtafeln und einfarbigen Abbildungen, Format 22,5×30 cm, DM 90.–
Prestel-Verlag

Palladio in Amerika

Die Kontinuität klassizistischen Bauens in den USA
Baldur Köster, 1990
180 Seiten mit ca. 180 einfarbigen Abbildungen, Format 16,5×23,5 cm, DM 39.80
Prestel-Verlag

Österreichische Architektur im 20. Jahrhundert

Friedrich Achleitner, 1990
400 Seiten, 1200 Abbildungen, Format 21×15 cm, DM 76.–
Residenz Verlag

Tegel

Schriftenreihe zur internationalen Bauausstellung Berlin 1984–1987, Band 5
Hrsg. Josef Paul Kleihues, 1989
152 Seiten mit 192 Abbildungen, davon 11 farbig, Format 26×28 cm, DM 48.–
Gerd Hatje Verlag

Salzburger Festspiele

Chronik 1920–1990
Band I: 1920–1945
Edda Fuhrich und Gisela Prossnitz, 1990
320 Seiten, 350 Abbildungen, Format 17×22 cm, DM 85.–
Residenz Verlag

Bauen in Norm – Ernst Göhner (1900–1971)

«Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik» Band 49
Sigmund Widmer, 1990
89 Seiten, 100 Abbildungen, Verein für wirtschafts-historische Studien in Meilen ZH

Paläste und Gehöfte im Grasland von Kamerun

Wolfgang Lauber, 1990
84 Seiten, 300 Abbildungen, Text deutsch/englisch, Format 22×22 cm, DM 94.–
Karl Krämer Verlag

Richard Döcker

Ein Architekt im Aufbruch zur Moderne
Friederike Mehla-Wiebkling, 1989
243 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Format 17,3×24,5 cm, DM 74.–
Vieweg

Das neue Bauhandbuch '90 nach NPK Bau 2000

Ab Ende Juni 1990 ist die neue, vollständig überarbeitete und erweiterte Ausgabe des Bauhandbuchs '90 in der Systematik des Normpositionen-Kataloges NPK Bau 2000 erhältlich

Dieses praktische Jahrbuch dient allen Bauplanern bei der Devisierung und Vergabe. Die Standard-Leistungspositionen ermöglichen es, Leistungsverzeichnisse für geläufige Ausführungsarten zu erstellen. Die Richtpreise 1990 der Fachverbände erleichtern die Kostenermittlung bzw. die Erstellung von Kostenvorschlägen, den Offertvergleich und die Vergabe. Das Produktregister erlaubt zudem die produktespezifische Ausschreibung und die Ergänzung der Devis mit Produkt Hinweisen.

Erstmals enthält die Sammlung auch 23 Kapitel für den Tiefbau. Damit können jetzt auch einfachere Arbeiten im Tiefbau und in angrenzenden Bereichen ausgeschrieben werden.

Als ideale Ergänzung erleichtert das Bauhandbuch die Anwendung

des NPK Bau 2000: Es erlaubt einen schnellen Zugriff auf Standardausführungen und enthält zusätzliche, produktespezifische Leistungspositionen. Zudem profitiert der Benutzer von der jährlichen Aktualisierung der Daten, auch ausserhalb des NPK-Revisionsrhythmus.

Für Abonnenten eines NPK-Branchenpaketes empfiehlt sich der Bezug der Gesamtausgabe. Sie können damit auch Ausschreibungen vornehmen, die nicht in der entsprechenden NPK-Branchenlieferung enthalten sind.

Als «kleiner NPK» mit Richtpreisen und Produktregister dient das praktische, handliche Nachschlagewerk im Büro und auf der Baustelle. Sein grösseres Format verbessert die Lesbarkeit, und das neue Griffregister erleichtert den Zugriff auf die gewünschten Daten.

Gleichzeitig mit dem Bauhandbuch '90 erscheint zum erstenmal das separate Bauhandbuch Landwirtschaft.

Es wurde vom CRB gemeinsam mit der Agir (Arbeitsgemeinschaft für innerbetriebliche Rationalisierung in der Landwirtschaft) und der FAT (Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik) realisiert.

Der Band Landwirtschaft enthält speziell ausgewählte Leistungspositionen (abgeleitet aus dem NPK Bau 2000) und Richtpreise der Fachverbände für die Ausschreibung von landwirtschaftlichen Gebäuden und Betriebseinrichtungen. Mit seinen weiteren, ergänzenden Informationen bildet es ein unverzichtbares Standardwerk für alle, die im Bereich der Landwirtschaft bauen.

Das neue Bauhandbuch '90 umfasst in 5 Bänden etwa 2500 Seiten. Es kann wie folgt bezogen werden:

- Gesamtausgabe Bauhandbuch '90 mit praktischer Buchbox, Preis: Fr. 264.–/Ex.
- Bauhandbuch-Branchenausgabe «Bauingenieur/Baumeister» (Band 1–3), Preis: Fr. 182.–/Ex.
- Bauhandbuch Einzelband 1 und 5, Preis: Fr. 120.–/Ex.
- Bauhandbuch Landwirtschaft als Ergänzung zur Bauhandbuch-Gesamtausgabe, Preis: Fr. 40.–/Ex.
- Bauhandbuch Landwirtschaft als Einzelbestellung, Preis: Fr. 90.–/Ex.

CRB-, BSA-, SBV- und SIA-Mitglieder erhalten 15% Rabatt. Informationen und Bestellungen bei: CRB, Postfach, 8040 Zürich, Tel. 01/451 22 88, Fax 01/451 15 21